

und Segensreichen hat, jährlich einen Neugroschen, oder auch nur jährlich 5 oder auch 3 Pfennige einem wichtigen Zwecke opferte, so könnte jenes Ziel, arme Jünglinge auf dem Seminar zu unterstützen und zum musikalischen Studium zu ermuntern, bald erreicht werden.

Welch ein schönes Werk könnten würdige Lehrer, edle Geistliche, einflußreiche Diener der Stadt- und Landgemeinden, überhaupt Jeder, der Sinn und Herz für's Gute hat, vollbringen und befördern helfen, wenn er es übernähme, in seinen Kreisen alljährlich die freiwilligen Gaben an Pfennigen und Groschen zu sammeln und sie dem Rector Köhler in Frauenstein, oder einem andern Comitemitgliede zu übersenden! Dann würde der Name Silbermann in Segen fortleben; denn das Gedächtniß des Gerechten verbreitet Segen, wenn auch das letzte Häuflein Asche von ihm in alle vier Winde zerstreut worden ist. Die Atome des Irdischen lösen sich auf; allein die Werke des Geistes und der Liebe währen in Ewigkeit, denn sie sind in Gott gethan!

